

**Helfen und pflegen.
Von Mensch zu Mensch.
Rund um die Uhr.**

- **Alle Leistungen der Pflegeversicherung**
- **Behandlungspflege**
- **Versorgung nach Krankenhausaufenthalt**
- **Individuelle Beratung und Betreuung**

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen



Ambulante Krankenpflege Voßhage GmbH
Wallensteinstraße 23D
30459 Hannover

☎ **05 11 / 42 75 65**

mail@pflagedienst-vosshage.de
www.pflagedienst-vosshage.de



Ina Bartels ist für Sie da!



**Unser besonderes Anliegen
ist die fachlich kompetente
Beratung für Sie!**



- häusliche Krankenpflege
- Homöopathie
- Kompressionsstrümpfe
- Inhalationsgeräte

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ina Bartels und Team

An der Kirche 1 • H.-Wettbergen • Tel. 0511/46 34 59
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr, Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Seit fünf Generationen
Helfer und Berater

im Trauerfall.

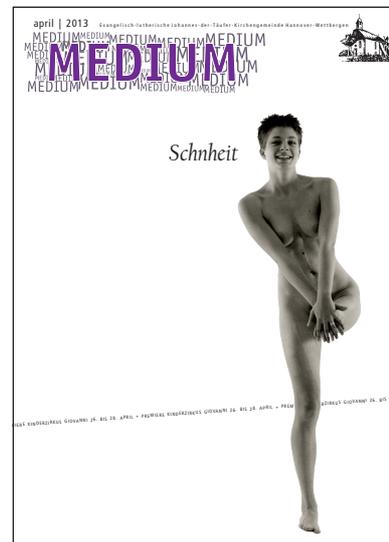
Rufen Sie an. Wir beraten Sie gern.

☎ **92 99 10**

Teichstraße 5, Limmerstraße 74,
Göttinger Chaussee 173, Mühlenbergzentrum 5a,
www.lautenbach-bestattungen.de



Gebr. Lautenbach
BESTATTUNGEN



Unser Titelfoto stammt aus dem Fotoband *ganz unvollkommen* des Fotografen Rasso Bruckert. Es wird auch – deutlich größer – in der Ausstellung mit weiteren Arbeiten Bruckerts zu sehen sein, die am 21. April im Gemeindezentrum eröffnet wird.

04
thema des monats
WÜRFEL, NÄGEL,
DORNENKRONE – DIE
KREUZIGUNG DES
CHRISTUS

08
menschen
ERIKA ZIEMKE

09
buchtipp
STAATSFREUND NR. 1

10
kurz und wichtig

12
kultur
KATAKOMBE
STERNENZELT

13
komplett
MÄRZ 2013

14
lebenszeiten

15
übersicht
EVANGELISCHE JOHANNES-
DER-TÄUFER-GEMEINDE,
KATHOLISCHE MAXIMILIAN-
KOLBE-GEMEINDE



MEDIUM

Herausgeber:

MEDIUM – Gemeinnütziger Verein für kirchliche Öffentlichkeitsarbeit e.V. im Auftrag des Kirchenvorstandes der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wettbergen
☎ 05 11/23 11 90 (für Inserenten)
E-Mails: MEDIUMVEREIN@online.de

(für Inserenten) und
Medium-Wettbergen@gmx.de

Presserechtlich verantwortlich:

MEDIUM-Ausschuss
PR: Brigitte Thome-Bode
Titelbild: Rasso Bruckert (Foto)

Satz und Gestaltung:

PAGE werbungmarketing.design
Fröbelstraße 17 · 30451 Hannover
☎ 05 11/2 20 24 10 · Fax 05 11/2 20 24 11
E-Mail: info@werbungmarketing.de
Druck: gutenberg beuys feindruckerei gmbh
Hans-Böckler-Straße 52 · 30851 Langenhagen
☎ 05 11/8 74 15 16 22

Auflage: 5.587 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Freitag, 12. April 2013

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers wiedergeben. MEDIUM wird kostenlos abgegeben. Die Redaktion behält sich vor, angenommene Beiträge zu kürzen oder in anderer Weise redaktionell zu überarbeiten. Für Spenden zur Deckung der Kosten sind wir dankbar. Es gilt die Anzeigenpreisliste 0103. MEDIUM wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

SIEHE, DU BIST SCHÖN

Siehe, schön bist du, meine Freundin. Siehe, du bist schön! Deine Augen leuchten wie Tauben hinter deinem Schleier hervor. Dein Haar ist wie eine Herde Ziegen, die vom Gebirge Gilead hüpfen. Deine Zähne sind wie frisch geschorener Schafe, die aus der Schwemme heraufkommen, jeder Zahn hat seinen Zwilling, keinem von ihnen fehlt er. Wie eine karmesinrote Schnur sind deine Lippen, und dein Mund ist lieblich. Dein Hals ist wie der Turm Davids, der rund gebaut ist. Deine beiden Brüste sind wie zwei Kitz, Zwillinge der Gazelle, die in den Lilien weiden. Alles an dir ist schön, meine Freundin, und kein Makel ist an dir. (Das Hohelied Salomonis 4, 1 bis 7)

Du bist schön, meine Freundin. Eigentlich wäre damit ja alles gesagt. Aber dabei muss es nicht bleiben. Von einem solchem Moment des Erkennens kann man sich gefangen nehmen lassen. Die Zeit bleibt stehen. Gestern, morgen, Arbeit, Schule, all das ist für einen Augenblick bedeutungslos. Gebannt ist man, wie gefesselt und zugleich leicht wie ein Vogel. Und dann sprudeln die Worte hervor. Deine Augen, dein Haar, deine Zähne – der Moment ist lang genug, um jede Einzelheit wahrzunehmen und von jeder Einzelheit so fasziniert zu sein wie vom Ganzen. Deine Schläfen, dein Hals, deine Brüste – sie sind nicht einfach schön, sondern wie ein Turm Davids, der rund gebaut ist, wie zwei Kitz, Zwillinge der Gazelle, die in den Lilien weiden.

Die ganze Bildsprache des Orients wird aufgeboten, Tiere, Pflanzen, selbst Bauwerke, all das muss erhalten, um diese eine Frau zu beschreiben und doch scheint keines dieser Bilder stark genug zu sein. Und so endet das Gedicht mit der Feststellung: Alles an dir ist schön, und kein Makel ist an dir.

Kein Makel ist an dir. Das ist das ganz Besondere an diesem Liebesgedicht. Da gibt es nichts, was den Moment trübt. Kein Gedanke verschwendet an den Alltag, kein Blick auf irgendwelche Probleme gerichtet. Nichts ist so wichtig, als dass es die Aufmerksamkeit auf sich lenken könnte in einem solchen Moment des Glücks. Vergangenheit und Zukunft weichen der reinen Gegenwart.

Ich weiß nicht, ob Sie es bemerkt oder ob Sie es vielleicht vermisst haben: Aber Gott wird in diesem Text nicht einmal erwähnt. Das ist für einen biblischen Text vielleicht etwas ungewöhnlich, aber für diesen Moment tritt Gott hinter seine Schöpfung zurück.

Nur wenige Liebesgedichte bringen eine solche Stimmung wie das Hohelied zum Ausdruck. So ganz ohne Wehmut und ohne einen Schatten. Meistens werden in der letzten Strophe Einwände gebracht: Abschied, Hindernisse, Vergänglichkeit oder Verlust des noch nicht einmal Gewonnenen, Misstrauen dem eigenen Glück gegenüber.

Es scheint, dass ein Mensch nur selten fähig ist, nicht an Problematisches zu denken. Ich weiß nicht, ist es Scham oder Schuld oder ein schlechtes Gewissen, weil es mir gerade gut geht, weil ich das Glück eigentlich nicht verdient habe? Aber einen solchen Moment sollte man einfach genießen. Ohne Wenn und ohne Aber, ohne daran zu denken, dass eine solche Zeit vorübergeht.

Das Griechische kennt zwei Wörter für Zeit, Chronos und Kairos. Chronos, das ist die Zeit, die vergeht. Kairos hingegen ist die rechte Zeit, der richtige Augenblick, die Zeit, die scheinbar stehen bleibt.

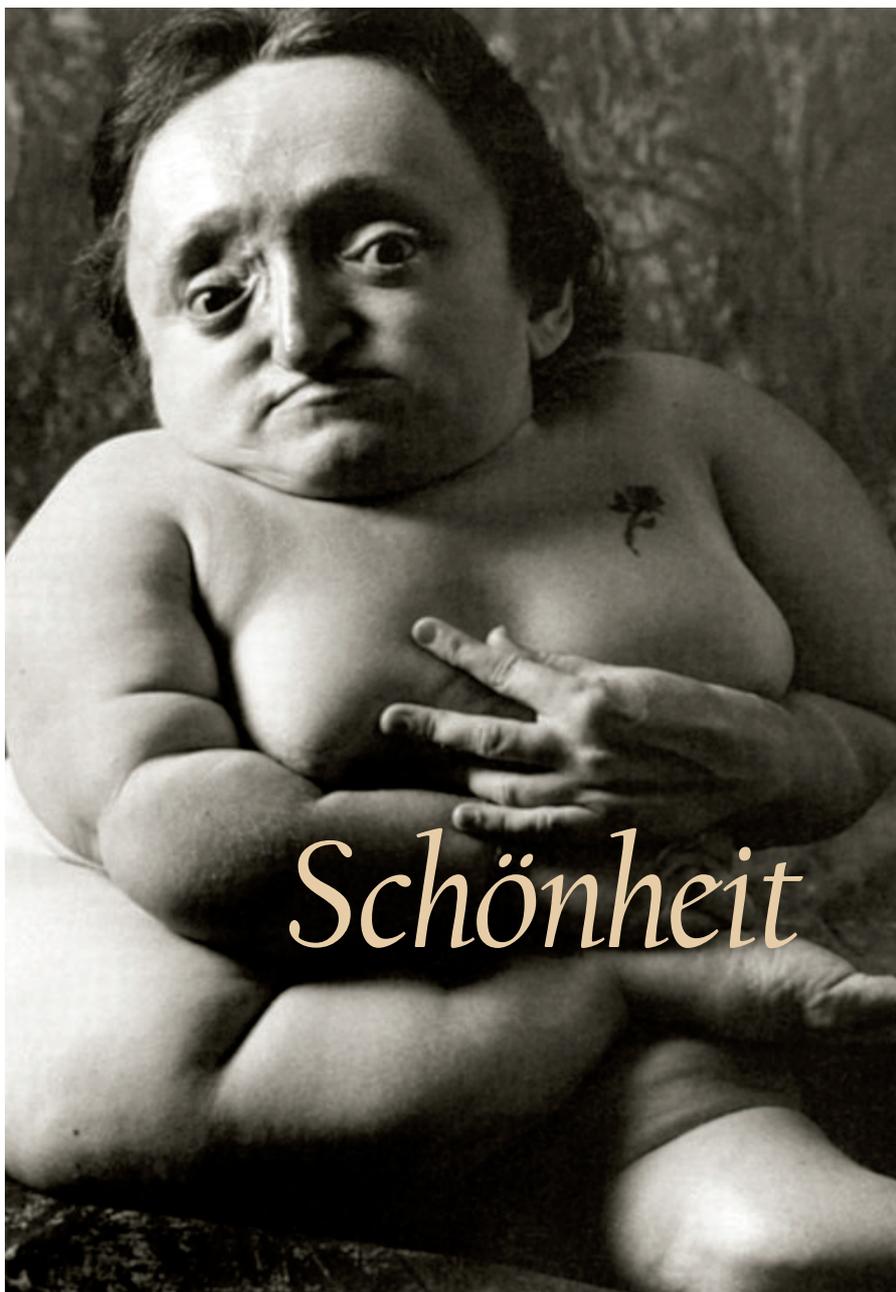
Was eine Zeit zum Kairos gemacht hat, vermag man danach meist nicht mehr zu erklären. Ein Kairos ist plötzlich da, aber man muss ihn erkennen und ergreifen, sonst vergeht er ungenützt. „Immer müssen Millionen müßige Weltstunden vergehen“, schreibt Stefan Zweig, „ehe eine... Sternstunde in Erscheinung tritt“.

Siehe, schön bist du, meine Freundin. Siehe, du bist schön!

Es gibt vieles, was einen solchen Moment bewirken kann. Musik, ein Bild, ein Sonnenaufgang. Hier ist es ein geliebter Mensch, und im Gegensatz zu einem Sonnenaufgang hat ein Mensch ein Ohr. Nehmen Sie sich ein Beispiel an der Bibel und lassen Sie jemand anderen an einem solchen Moment teilhaben. Und haben Sie den Mut, es wirklich einmal zu sagen: „Siehe, du bist schön.“

FLORIAN SCHWARZ | PASTOR IN FALLINGBOSTEL





„Weil ich so klein bin, halten mich viele für schwach. Aber das stimmt nicht! Ich finde mich stark, richtig stark!“ (Anette zu ihrem Bild der Ausstellung *ganz unvollkommen* · Portraitbilder von Rasso Bruckert → 21. bis 28. April 2013, Gemeindezentrum der ev.-luth. Johannes-der-Täufer-Kirche)

Nicht nur die Schönen stehen gern vor dem Spiegel. Wir alle wollen doch auch ansehnlich erscheinen. – Das ist übrigens der eigentliche Wortsinn von *schön*.

Was nun dem Einzelnen wohlgefällt ist durchaus unterschiedlich, – wie wir wissen. So sagt der niedersächsische Landmann: „*Wat den een sien Uul, is den annern sien Nachtigal.*“

Allerdings hat inzwischen die Werbeindustrie Standards gesetzt, an denen wir uns mehr oder weniger bewusst orientieren: Schönheit gewinnt nicht nur Anerkennung, sondern sogar materiellen Erfolg. „*Hässlichkeit verkauft sich schlecht.*“ Der Design-Slogan von Raymond Loewy bestimmt immer noch das Marketing – und so wird in der Welt der Waren das als Abbildung fixierte Erscheinungsbild für wahr genom-

men, denn die Kamera ist ja auch eine Art von Spiegelmechanismus. Sie fixiert ein Schattenbild, das im nächsten Augenblick schon Vergangenheit ist. Ein Foto ist situativ – nicht objektiv.

Die Fotografie ist ein Reservat der Vergänglichkeit und der Ent-rücktheit, ein manipulierbares artifi-zielles Medium, das die Wirklichkeit eher interpretiert als repräsentiert und nur scheinbar dingfest macht.

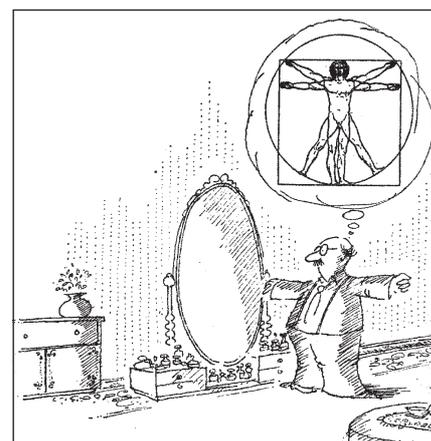
So werden wir in fotografi-schen Abbildungen auch Teil des schönen Scheins der Medien- und Warenwelt und genießen das äs-thetische Arrangement wiederum als Voyeure.

Die Isolierung als ästhetisches Objekt im weichen modellierenden Licht der Studioscheinwerfer rückt den menschlichen Körper in die verallgemeinernde und abgehobe-ne Kunstsphäre klassischer Mar-morskulpturen. Sogar das Aus-dünnen der farbigen Wirklichkeit ins schlichte Schwarz-Weiß-Grau lässt das Foto noch wirklicher und konzentrierter erscheinen.

Wir sollten uns der Künstlich-keit jeder fotografischen Abbil-dung immer bewusst bleiben.

Die Schönheit liegt auch im Auge des Betrachtenden.

LEIV W. DONNAN



KARIKATUR VON VLADIMIR RENCIN

TABUBRUCH ODER EINLADUNG ZUM BLICKWECHSEL?

DIE FOTOAUSSTELLUNG **GANZ UNVOLLKOMMEN**



„*Meine Unvollkommenheit als ganzer Mensch hängt nicht nur von meinem Körper alleine ab!*“ (Christine zu ihrem Bild der Ausstellung *ganz unvollkommen* · Portraitbilder von Rasso Bruckert → 21. bis 28. April 2013, Gemeindezentrum der ev.-luth. Johannes-der-Täufer-Kirche)

Schönheit und Behinderung – geht das zusammen? Können Menschen mit Behinderung schön sein?

Rasso Bruckert sagt enthusiastisch: *„Ja natürlich, genau wie Menschen ohne sichtbare Behinderung!“* Bruckert hat viele körperlich behinderte Menschen fotografiert, die Fotos in einem Bildband zusammengestellt und eine Ausstellung dazu konzipiert. Vom 21. bis zum 28. April wird sie in unserem Gemeindezentrum zu sehen sein.

Rasso Bruckert ist seit einem Autounfall querschnittgelähmt, hat jahrelang als Sozialarbeiter in einer Rehabilitationseinrichtung gearbeitet, ehe er sich nach einem Amerikaaufenthalt der Fotografie widmete. Nach Sport, Portraits und Reportagen gilt sein zentrales Interesse heute der Aktfotografie. Er sagt: *„In der Aktfotografie begegne ich dem menschlichen Körper in seiner Nacktheit, und diese strahlt für mich etwas ungemein Sinnliches, Verletzliches und Empfindsames aus.“*

In der Fotoausstellung *ganz unvollkommen* kommen auch die portraitierten behinderten Menschen mit eindrucksvollen Texten zu Wort. Mit klarer Sprache nehmen sie zu ihrer *ganzen Unvollkommenheit* Stellung.

Vielleicht wecken ja schon die in diesem MEDIUM abgedruckten Fotos ihr Interesse. Dann laden wir Sie herzlich ein zum Blickwechsel am Sonntag, dem 21. April, nach dem Gottesdienst.

BARBARA BALDAUF

Vorsitzende des Freundeskreises

GoldschmiedeKunst
WEGNER

Lange Reihe 6
30952 Ronnenberg
Tel./Fax 05109-514256

Öffnungszeiten
Di-Fr 10-13 Uhr
15-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

www.goldschmiede-wegner.de

EINE KUNSTMEILE FÜR WETTBERGEN DIE ERSTEN SCHRITTE DER JOHANNES-STIFTUNG



„Zugegeben, ich war geschockt, als ich meine Fotos zum ersten Mal sah. Man hat eben doch ein anderes Bild von sich, als man in Wirklichkeit aussieht. Mittlerweile finde ich die Fotos aber ganz okay.“ (Uli zu seinem Bild der Ausstellung ganz unvollkommen · Portraitbilder von Rasso Bruckert → 21. bis 28. April 2013, Gemeindezentrum der ev.-luth. Johannes-der-Täufer-Kirche)

Seit gut fünf Jahren gibt es die *Johannes-Stiftung Wettbergen*. Sie wurde seinerzeit nach einer außerordentlich großzügigen Spende auf Initiative des *Freundeskreises für Behinderte und Nicht-Behinderte e.V.* gegründet. Ziel der Stiftung ist, insbesondere die Bewohner des Johanneshofs zu motivieren, ihren Lebensumkreis zu erweitern und dies mit Hilfe von kreativen Angeboten in den Arbeitsfeldern Bildende Kunst und Musik auch außerhalb des Johanneshofs zu fördern. Grundsätzlich soll die Stiftung alles fördern, was die Lebensqualität von Behinderten, Benachteiligten und alten Menschen in Wettbergen erhält und ausbaut.

WARUM EINE STIFTUNG?

Was das Stiften auszeichnet, ist die Dauer der Wirksamkeit des Gestifteten. Das in der Stiftung angesammelte Geld darf nicht angetastet werden. Es wirkt nur mit den Zinsen, die die Stiftung erwirtschaftet. So bleibt die Finanzkraft des Kapitals erhalten.

WIE KÖNNEN SIE SICH BETEILIGEN?

Die Mindesteinlage in die Stiftung beträgt 100,00 Euro. Bis jetzt ist bereits ein Grundstock von rund 90.000,00 Euro aus Spenden zusammengekommen, der die weitere Arbeit der Stiftung sicherstellt, wenn auch zunächst nur in relativ eng begrenztem Rahmen.

Die Stiftungsbeiträge sind steuerlich absetzbar. Dafür erhalten Sie eine Zuwendungsbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt. Außerdem erhalten Sie über Ihren Stiftungsbeitrag eine Urkunde.

Die Erträge der ersten Jahre machen es nun möglich, dass die Johannes-Stiftung ihre Arbeit aufnehmen kann. Die Idee: Zwischen Katakombe und der Altenwohnanlage im Betreuten Wohnen soll eine kleine Kunstmeile entstehen.

Ein erster Schritt ist bereits in Planung. Die alte Bunkerwand zwischen Kirchplatz und Katakombe, die bisher nur als Stützwand dient, soll mit einem großen Mosaik gestaltet werden, in dessen Mittelpunkt die Geschichte Johannes des Täufers steht, des Namenspatrons unserer Kirchengemeinde.

Künstlerisch begabte Bewohner des Johanneshofes wollen mit Mitgliedern unserer Kirchengemeinde dort aktiv werden. Die Koordination dieses Kunstprojekts hat der hannoversche Maler und Grafiker Leiv Warren Donnan übernommen.

Für die kleine Kunstmeile hat auch Herr Haese, Vorstand der für die Wohnungen im Betreuten Wohnen zuständigen Wohnungsgenossenschaft Gartenheim e.G., sein Interesse und seine Bereitschaft zur Mitarbeit bekundet.

BERT SCHWARZ
Vorsitzender
des Stiftungskuratoriums

BROT - KUCHEN - TORTEN - PARTYGEBÄCK



Landbäckerei
Krause

Ihme-Roloven • Hannoversche Str. 59 • ☎ 0 51 09 / 20 81
Wettbergen • An der Kirche 12 • ☎ 0 511 / 46 99 12
Ricklingen • Wallensteinstr.15 • ☎ 0 511 / 41 54 65



KIDS · DAS DIAKONIELÄDCHEN

Kinder-Erstausrüstungen aus zweiter Hand

Am 12. Februar 2013 war es endlich soweit. Nach einer langen Zeit der Vorbereitung öffnete das Diakonielädchen kids des Diakonieverbands Hannover Land seine Pforten.

Im Diakonielädchen kids in Ronnenberg-Empelde werden gebrauchte Erstausrüstungen, Kinderkleidung bis Größe 128, Schuhe, Bücher, Spielzeuge, Kinderwagen und vieles mehr abgegeben. Jede und jeder ist im Lädchen willkommen und hat die Möglichkeit, sich mit der notwendigen Ausstattung für Kinder zu versorgen. Statt einer festen Summe geben die Kaufenden etwas nach Selbsteinschätzung.

Das urchristliche Prinzip, dass derjenige, der mehr hat als er braucht, es mit dem teilt, der weniger hat und genau dieses benötigt, ist ein Grundgedanke des Projektes.

Sind auch Ihre Kinder aus dem Größten raus und haben Sie noch Sachen, die zu schade sind, um sie wegzuerwerfen? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese dem Diakonielädchen kids spenden würden. Mit solchen Sachspenden decken Sie nicht nur den materiellen Bedarf unseres Lädchens, sondern tragen auch die Idee des Gebens und Nehmens von Haus zu Haus weiter.

Das Konzept des Diakonielädchens kids reicht aber noch weiter. Es soll zum Beispiel eine Anlaufstelle für Informationen über weitergehende Hilfsangebote für Schwangere, junge Mütter und Familien sein. Organisiert wird das Lädchen durch die Jugendwerkstatt Roter Faden, eine Einrichtung des Diakonieverbands Hannover-Land. Er betreut und qualifiziert junge, arbeitslose Frauen im Alter von 18 bis 25 Jahren. Das Ziel ist, durch persönliche Stabilisierung und Bewältigung individueller Problemlagen sowie durch die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen die jungen Frauen auf eine weitere berufliche Integration vorzubereiten.

Im Diakonielädchen kids können die Teilnehmerinnen an den Maßnahmen des Roten Fadens jetzt unter Anleitung berufsbezogenes Wissen für ein späteres Arbeitsleben erwerben, z.B. als Verkäuferin. Sie sehen, unser Lädchen ist sehr viel mehr als einer der üblichen Second-Hand-Läden.

Sie finden das Diakonielädchen kids
in der Ronnenberger Straße 22 A
in 30952 Ronnenberg-Empelde.

Öffnungszeiten:

dienstags 9.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin ist Sandra Heuer,
☎ 05 11/ 43 51 49, mail@roter-faden.eu



Rechtsanwältin
Mediatorin
Christiane Heimer 

Arbeitsrecht Familienrecht Verkehrsrecht
Mietrecht Allg. Zivilrecht

Hauptstraße 19 30457 Hannover-Wettbergen
Tel.: 0511 - 262 38 80 Fax: 0511 - 262 38 81
E-mail: Christiane.Heimer@t-online.de

Termine nach Vereinbarung
www.rechtsanwaeltin-heimer.de

Bethel im Norden
Italienisches Buffet
17. APRIL
ab 18 Uhr
NUR mit Voranmeldung

Café-Restaurant
Mittagsmenü
Frühstücksbuffet
Brunch
Party-Service
Familienfeiern
Außer-Haus-Service

1. - 30. April
Jeden Dienstag große Schnitzelauswahl
ab 12 Uhr große Schnitzelbuffet

Café-Restaurant
Karl Flor

Bergfeldstr.32 30457 Hannover
Telefon (0511) 26 26 13 14

Bethel 

JEDER HAT SEINEN PLATZ IN DER WELT



NINA WEGER: „DAS FOTO ZEIGT MICH MIT GIOVANNI-ARTIST MATHIS BALTZER IN DER KANALISATION UNTER DEM RUDOLF-VON-BENNIGSEN-UFER, ALS MEIN ZWEITES BUCH PRÄSENTIERT WURDE.“

Der Kinderzirkus *Giovanni* bereitet sich gerade mit Hochdruck auf die neue Saison vor. An jedem Wochenende wird geübt, an den Nummern gefeilt, werden Kostüme genäht, Requisiten gebaut und Musikstücke eingeübt. Meist bevölkern dann 70 bis 80 Kinder und Jugendliche und ihre Eltern das Gemeindezentrum. Geleitet wird das Ganze von Brigitte Kumkar und Nina Weger.

Nina, die älteste Tochter des langjährigen Gemeindepastors Bert Schwarz, war schon dabei, als 1984 im Anschluss an ein Loccumer Ferienlager unter den Teamern die Idee aufkam, das nächste Lager unter das Thema *Circus* zu stellen. Befeuert wurde das ganze noch durch einen Besuch des Zirkus *Roncalli*, der vor allem Ninas jüngere Schwester Sarah so beeindruckte, dass sie unbedingt Zirkus machen wollte. Gemeinsam wurde eine Vorstellung eingeübt, um die Wettberger Kinder für das Ferienlager zu motivieren.

Nina wurde die erste Seiltänzerin von *Giovanni*, eine Erfahrung, die ihr heute bei

der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen nützt. „*Es ist ganz hilfreich, wenn man weiß, wie hoch zwei Meter sein können!*“, erzählt sie. Daneben galt ihr Interesse der Gestaltung ihres Zirkusprojektes: Kostüme und Requisiten hat sie entworfen, sich Gedanken gemacht, wie ein Zirkuswagen aussehen sollte, und sie hat gemeinsam mit Eva Duwenkamp den Schriftzug entworfen, der noch heute auf jedem Plakat von *Giovanni* prangt.

Nach ihrem Abitur trat sie eine Saison lang bei Zirkus *Belly* als Seiltänzerin auf. Ihr Berufswunsch war allerdings ein anderer. „*Schon mit vierzehn wusste ich, dass ich schreiben wollte*“, sagt sie. Nach ihrem Ausflug ins „Artistenfach“ ging sie nach Berlin, wo sie ein Volontariat bei einer großen Tageszeitung machen und eine Journalistenschule besuchen konnte. „*Mit 21 war ich Redakteurin und hatte einen unbefristeten Vertrag in der Tasche*.“ Sehr schnell hatte sie das Gefühl, dass das noch nicht alles gewesen sein konnte.

Der Zufall führte sie schließlich in eine andere Richtung. Am Rande eines Interviews, das sie mit dem Regisseur Dieter Wedel später einmal. So arbeitete Nina bei der großen Produktion des Mehrteilers *Der Schattenmann* mit, später beim *König von St. Pauli*. War sie zunächst nur für die Recherche zuständig, arbeitete sie dann auch an Drehbüchern mit und wurde schließlich Wedels Regieassistentin.

Doch Nina war klar, dass sie das nicht fortsetzen wollte, denn sie wollte Kinder. Die Mitarbeit an so großen Filmproduktionen bindet einen über Monate fast rund um die Uhr. „*Ich hätte meine Kinder praktisch ‚wegorganisieren‘ müssen*“, sagt sie. Aber sie wollte für ihre Kinder da sein.

Also begann sie, Drehbücher für verschiedene Fernsehserien zu schreiben, doch nach fünfzehn Jahren kam auch hier der Punkt, an dem sie wusste, dass sie etwas Neues anfangen musste. Ihr großer Wunsch war es immer gewesen, Kinderbücher zu schreiben. Sie machte Pläne für ein Kinderbuch zum Thema *Zirkus* und wandte sich an

den Kinderbuchverlag Oetinger. Man fragte Nina nach weiteren Ideen und bat um ein Exposé. Das wiederum gefiel im Verlag so gut, dass man das Buch auf jeden Fall machen wollte.

Anfang 2012 erschien Nina Wegers erstes Kinderbuch *Helden wie Opa und ich*. Mittlerweile ist auch ihr zweites Kinderbuch erschienen: *Ein Krokodil taucht ab*. An ihrem dritten Buch arbeitet sie bereits und dass weitere folgen werden, ist sicher. „*Ideen habe ich mehr als genug!*“

Für den Kinderzirkus, in dem auch ihre Kinder Greta und Vincent mitmachen, wendet Nina Weger viel Zeit auf. „*Zehn Stunden in der Woche sind es in jedem Fall, in dem Vierteljahr der Vorbereitung auf die Saison sind es meist zwanzig Stunden*.“ Es ist nicht nur die Faszination Zirkus, die sie dabei antreibt, sondern dass der Zirkus für die Kinder nach ihrer Überzeugung ein wichtiger Lernort ist.

„*Die Kinder lernen hier Respekt und Teamarbeit*“, sagt sie. Das versuchen sie und Biggi Kumkar durch ihre enge Zusammenarbeit auch vorzuleben. Klar ist, dass es um die Kinder geht, denen die Eltern nur zuarbeiten, denn die Kinder sind es, die schließlich in der Manege stehen. „*Kein Kind soll etwas machen, das ihm keinen Spaß macht, denn nur dann macht man etwas wirklich gut*“, sagt Nina. Wichtig sind auch die Kostüme. Die Kinder müssen sich darin wohlfühlen und notfalls wird ein Kostüm so lange geändert, bis alles passt. „*Ich stelle mich bei der Anprobe immer hinter den Spiegel und sehe mir die Gesichter an, dann weiß ich, ob es geht oder nicht!*“ Dabei ist es ganz egal, was sie oder die Eltern toll finden, denn das Kind muss schließlich damit vor 300 Leuten auftreten.

„*Wir sind nicht nur die Netten*“, sagt Nina über sich und Biggi. Aber wenn man die Kinder ernst nimmt, muss man auch die Verlässlichkeit von ihnen erwarten. So könne es z.B. nicht sein, dass ein Kind mitten in der Vorbereitung auf die Saison plötzlich erkläre, es wolle die Nummer, die es sich selber ausgesucht hat, doch nicht spielen. „*Dann kann auch mal ein Kind ganz aus einer Vorstellung herausgenommen werden*.“

Ungehalten kann Nina auch werden, wenn Sicherheitsaspekte nicht beachtet werden. Bei einigen Nummern könnte es so zu schweren Verletzungen kommen, deshalb ist sie dabei so energisch. Ebenso, wenn Requisiten nicht an ihrem Platz sind, auf die die jungen Akteure angewiesen sind.

Nina beobachtet immer wieder, wie gut die Kinder aufeinander aufpassen. Auch dies lernen sie im Zirkus. Aber eine Sache ist ihr besonders wichtig: „*Der Zirkus liefert immer wieder den Beweis, dass jeder in etwas gut ist und dass jeder seinen Platz hat in der Welt!*“

UWE SELL



Krankengymnastik-Praxis • Annette Jordan
Hangstr. 9 • Wettbergen

Zum 31.03.2013 schließe ich nach 30-jähriger Tätigkeit meine Krankengymnastikpraxis in der Hangstr. Mit großem Stolz blicke ich auf die Anfänge und die Entwicklung meiner Praxis in den vergangenen Jahren.

Ich möchte mich bei meinen Patienten für die langjährige Treue und Anerkennung sowie die Freude, die sie mir und meinen Mitarbeitern an unserer Arbeit täglich geschenkt haben, herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Praxis Dres. Gudjons und Dr. Araschmid für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in dieser langen Zeit.

kirchenvorstand | SITZUNG AM 10. JANUAR UND KLAUSURTAGUNG AM 19./20. JANUAR 2013 IM KLOSTER AMELUNGSBORN

Beschlüsse

1. Für die *Katakombe* soll eine neue Spülmaschine beschafft werden. Zugleich sollen Spüle und Arbeitsfläche erhöht werden. Die derzeitige Spülmaschine soll in die kleine Küche im Obergeschoss des Gemeindezentrums eingebaut werden. Finanzierung aus Rücklagen der Kostenstelle *Katakombe*.
2. Der Kirchenvorstand beschließt, Frau Marion Voigt ab dem 1. März 2013 als Diakonin befristet für die Dauer der für fünf Jahre neu errichteten 0,5 Diakonen-Stelle für das Projekt „Zusammenarbeit zwischen Kirche und außerkirchlichen Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil Wettbergen, wie zum Beispiel Schule und Kindergarten“ bis zum 28. Februar 2018 anzustellen.
3. Das Büro für die neue Diakonin soll mit Hilfe der grünen Truppe umgestaltet werden.
4. Der Kirchenvorstand beschließt einen Zuschuss für den Kinderzirkus *Giovanni*. Finanzierung aus einer zweckgebundenen Spende.

Informationen

Herr Wegener berichtet über die erste Sitzung des Arbeitskreises Gemeindearbeit. Es waren sechs Interessierte anwesend, drei Personen hatten sich entschuldigt.

Es wurden folgende Tätigkeitsfelder angedacht:

- Anregungen aus der Gemeinde aufnehmen und an den Kirchenvorstand weiterleiten.
- Einrichtung eines Begrüßungsdienstes für neue Kirchenmitglieder.
- Einrichtung eines Partnerbesuchsdienstes und Übernahme von Partnerschaften.
- Mithilfe bei Festen.

Zum nächsten Treffen des Arbeitskreises wird in Kürze eingeladen.

DR. DIETRICH SPELLERBERG

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

dringend | ÜBERSETZUNGEN INS SPANISCHE!

Wer kann uns in einer dringenden Angelegenheit bei der Korrespondenz mit spanischen Behörden behilflich sein? Bitte, melden Sie sich im Gemeindebüro, ☎ 05 11/ 59 09 36 30, oder bei Pastor Harms, ☎ 05 11/ 59 09 36 33 bzw. 59 09 36 36.

neue diakonin | MARION VOIGT STELLT SICH VOR



Im April bringen die alten Bäume neue Knospen hervor. Auch ich, Marion Voigt, bin in Ihrer Kirchengemeinde als Diakonin eine neue Knospe. Meine Wurzeln stammen aus der Kindergottesdienst- und Jugendarbeit in Hameln, wo mein späterer Schwiegervater Pastor Paul Gerhardt Voigt mich nach meiner Konfirmation in die kirchliche Laufbahn brachte. Seitdem bin ich engagiert in der Kinder- und Jugendarbeit, der Eltern-Kind-Arbeit, der Seelsorge sowie der Konfirmanden- und Frauenarbeit in unterschiedlichen Gemeinden in und um Hannover. In Ricklingen war ich 17 Jahre Gemeindediakonin, bis ich 2009 verabschiedet wurde. Nach der Zusammenlegung der Gemeinden ging ich neue Wege, die mich in Projekte auch außerhalb Hannovers in den Odenwald und nach Celle führten. Inzwischen bin ich wieder in Hannover mit halber Stelle tätig. Seit Januar arbeite ich im Evangelischen Stadtjugenddienst als stellvertretende Leiterin des Evangelischen Jugendzentrums Kleefeld und freue mich, jetzt außerdem in Wettbergen auch wieder Gemeindediakonin sein zu dürfen. Jahreszeiten kommen und gehen, nun hoffen wir, dass in Wettbergen bei den Kindern der Grundschulen viele kleine Pflänzchen heranwachsen, die auch einmal in der Kirche eine Zeit der Blüte erleben. Ich freue mich, dass Gottes Weg mich in so viel blühendes Gemeindeleben schickt und wir gemeinsam einen bunten Blumenstrauß bilden. Wie heißt ein Kirchenlied doch so schön: „Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen...“
Ihre neue Diakonin MARION VOIGT

Mein Aussehen ist mir wichtig. Meine Brille muss zu mir passen. Ich möchte Beratung auf Augenhöhe, bezahlbares Design & Qualität, die mich nicht enttäuscht.

heumann optik

Wo finde ich das?

EINSTÄRKENGLÄSER
MIT SUPERENTSPIEGELUNG
Das Paar ab **NUR 99,-€**
(bis +/- 4.0 dpt., cyl 2.0 dpt.)

heumann optik
Brillen Kontaktlinsen

Amtliche Sehteststelle für Führerscheinbewerber

BIOMETRISCHE PASSBILDER
Hannover Wettbergen In der Rehre 22
Telefon 46 38 55

PowerSchool
Seit 2007 in Ricklingen
Sprach- und Computerkurse



Ricklinger Stadtweg 6 · Info-Telefon 898 513 58
www.Powerschool-Online.de

mannoMANN | WETTBERGER MÄNNERGESPRÄCHE



MITGLIEDER VON MANNOMANN IM NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAG

„Die Arbeit in unserer Kirchengemeinde ist ein wenig frauenlastig“, lästere ich seit Längerem. Aber ehrlich, daran sind wir Männer selbst schuld. Dabei bräuchten auch wir Orte, an denen wir über *Gott und die Welt* diskutieren und streiten sowie über neue Lebenswege nachdenken können. Unsere Gesellschaft ist vielfältig und zunehmend unübersichtlich geworden. Traditionelle Werte und Normen verlieren ihre Gültigkeit, die Rollenerwartungen und Lebensperspektiven unterliegen einem ständigen Wandel.

Eine hierfür notwendige Gesprächs-Plattform für Männer fehlt bisher in Wettbergen. Unsere Kirchengemeinde will dies aber umgehend nachholen und den Interessen, Wünschen, Hoffnungen und Sehnsüchten von Männern Raum geben. Hierzu hat sich Anfang 2013 eine neue Gruppe gegründet, die sich *mannoMANN* nennt. Mit ihren *Wettberger Männergesprächen* werden Männer unserer Gemeinde angesprochen und ins Gespräch gebracht. **Die Gruppe mannoMANN trifft sich grundsätzlich an jedem zweiten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Katakombe zu einer Männervesper.** Das gemeinsame Essen sorgt für die richtige Einstimmung in aktuelle und zeitgemäße Themen, die gemeinsam oder in Kleingruppen diskutiert werden. Auswärtstermine werden auf den Samstag verlegt, um auch Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen. Auf der Agenda 2013 von mannoMANN stehen Themen wie → *Politikverdrossenheit*, → *Warum Datenschutz? Ich habe doch nichts zu verbergen*, → *mannoMANN easy fit*, → *Die europäische Finanzkrise und ihre Auswirkung auf unser Geld*, → *Kloster Loccum im Jubiläumsjahr*; → *Unser Schloss Herrenhausen*, → *Was Man(n) krank macht*, → *Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht*, → *Der Islam – die zweitgrößte Weltreligion* und → der Besuch einer Moschee.

Interessierte an der Gesprächsrunde melden sich bitte unter der ☎ 05 11/ 47 37 97 oder per Email unter wilfried.seiffert@gmx.de. Eine Teilnahme-Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
WILFRIED SEIFFERT

mannoMANN | WETTBERGER MÄNNERGESPRÄCHE

Ich möchte das Gespräch über lyrische Gedichte, über das, was in ihnen ausgedrückt werden kann und was sie zuweilen an Rätseln aufgeben, in

den nächsten Monaten wieder aufnehmen, im April mit Gedichten zum Thema *Frühling und Sommer*.

Wer daran Interesse hat, ist eingeladen zu **Donnerstag, 25. April, 20.00 Uhr im Lutherzimmer** (Pfarrhaus, vorderer Eingang). Ende ca. 21.30 Uhr.

DIETER BRODTMANN

sonntag, 7. april | SENIORENKAFFEE

15.00 Uhr in der Katakombe. – Dieser Nachmittag steht unter dem Thema: *Was macht der Hahn auf der Kirchturmspitze?* Ursula Sturhan wird dazu etliche Anschauungsstücke aus ihrer umfangreichen und faszinierenden Sammlung künstlerischer Darstellungen von Hähnen mitbringen. Unter anderem wird erläutert, warum Hähne auf Kirchtürmen sind, inwiefern der Hahn ein christliches Symbol ist und was der Hahn darüber hinaus



Bethel im Norden



- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege
- Seniorenbetreuung
- Pflegeberatung
- Pflegeorganisation
- Haushaltsführung und Kinderbetreuung (bei Erkrankung eines Erziehungsberechtigten)
- Sterbebegleitung
- Vermittlung von Hilfsdiensten

Durch die Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen erhalten Sie sich Ihre bisherige Lebensqualität. Nicht nur die häusliche Umgebung bleibt bestehen, sondern auch die gewohnten Strukturen und das soziale Umfeld. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitenden und durch unsere vielfältigen Pflegeleistungen erhalten und fördern wir Ihre Selbstständigkeit. Und das rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche! Kurz gesagt:

Wir helfen dort, wo Menschen uns brauchen!

Bethel im Norden
Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen
Bergfeldstraße 32 · 30457 Hannover
Ansprechpartnerin: Agnes Czok
Telefon: 0511 261349-13 · E-Mail: agnieszka.czok@bethel.de
Internet: www.bethel-im-norden.de

carsten schirmer

Malermeister GmbH
staatl. gepr. Techniker

Tel.: 0511 / 234 80 88 · Fax: 234 80 89
Marie-Curie-Str. 28 · 30966 Hemmingen

malerei und anstriche · lasur- u. spachteltechnik
bodenbeläge · parkett · gerüstbau · fassadensanierung
betoninstandsetzung · vollwärmeschutz

schirmer.carsten@web.de

Bethel

als Symbol in der Kulturgeschichte bedeutet. Natürlich das alles bei Kaffee und Kuchen und Zeit miteinander zu klönen und die Geburtstagskinder zu ehren. Ursula und Hans-Martin Sturhan werden den Nachmittag gemeinsam gestalten.

Im Mai fällt der Seniorenkaffee wegen anderer Veranstaltungen und Feste aus.

premiere 2013 | KINDERZIRKUS GIOVANNI

Artistenleben! 100 Jahre alt sind die beiden Schwestern aus der großen Zirkusdynastie, und sie haben viel erlebt auf ihren Reisen und Tourneen. Die *Giovannis* spielen ihr Leben nach: Auf dem Kunstrad durch die goldenen 20er Jahren, mit dem Hula-Hoop-Reifen unterwegs in den 50ern, in den 70ern mit dem Trapez noch über dem *smoke on the water*. Eine phantastische Reise durch die Ereignisse der vergangenen hundert Jahre. Kommen Sie, staunen Sie! Wir freuen uns auf unsere großen und kleinen Besucher!



Die Premierenvorstellungen auf dem Gelände des Johanneshofs sind am

Freitag, 26. April 16.30 Uhr

Samstag, 27. April 15.00 Uhr und 18.00 Uhr

Sonntag, 28. April 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

Eintritt Erwachsene 8,00 Euro; Kinder 5,00 Euro

Vorbestellungen (sind zu empfehlen) unter ☎ 05 11/ 59 09 36 30 oder unter www.kinderzirkus-giovanni.de

sonntag, 5. mai | MAIBAUMFEST

Am 5. Mai feiern wir wieder unser Maibaumfest. Es beginnt um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst. Anschließend spielt vor der Kirche wieder die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Wettbergen schwungvoll auf, während

die letzten Schilder an den Maibaum gehängt werden und das Bockbierfass angestochen wird. Und natürlich duftet es wieder lecker. Der Grund ist unübersehbar: Ein ganzes Schwein am Spieß. Die ganze Nacht hindurch haben es Jugendliche und Erwachsene auf dem Platz vor der Kirche am Spieß über dem Holzfeuer gegrillt. Nach dem Gottesdienst wird es mit Sauerkraut und Brot serviert und danach werden Kaffee und Kuchen angeboten. Das Maibaumfest ist ein Fest auch für Familien mit Kindern! Auf der Straße neben der Kirche gibt wieder viele Spielangebote und Aktionen. Von 13.00 bis 16.00 Uhr spielt wieder die im vergangenen Jahr viel applaudierte Swing Company aus der Wedemark fröhlichen Swingjazz, ge-
fühlvollen Blues, heißen Dixieland, Oldies und Rock-Balladen.



aufgefangen | BENEFIZKONZERT

Am 19. April findet um 19.30 Uhr in der Petrusgemeinde Barsinghausen, Langenäcker 40, ein Benefizkonzert zugunsten des ambulanten Hospizdienstes *Aufgefangen* statt.

Zu Gast ist die Gruppe *Spätlese* aus Hannover, die mit einem musikalischen Mix aus Blues, Folk und politischen Liedern den Abend mehr als unterhaltend gestaltet. Der Eintritt ist frei. Der Verein *Aufgefangen* freut sich über eine Spende.

ballettkomödie | DIE HEINZELMÄNNCHEN

In Zusammenarbeit mit dem *Freundeskreis für Behinderte und Nicht-behinderte e.V.* lädt die Ballettstudio Zelazo, Alfeld, zur Ballettkomödie *Die Heinzelmännchen im Märchenwald* ein. Das Stück ist eine Fortsetzung der altbekannten Geschichte der Heinzelmännchen von Köln. Die Heinzelmännchen stellen sich diesmal dem modernen Alltag und sorgen für ein Happy End.

Für die Aufführung in der Aula des Gymnasiums Alfeld am Samstag, 4. Mai, 15.00 Uhr, ist ein Kartenkontingent für den Verein zum ermäßigten Eintrittspreis von 8,00 Euro reserviert. Die Aula ist aufwendig behindertengerecht eingerichtet worden. Informationen und Kartenvorbestellung über Christina Kopp, ☎ 05 11/ 56 95 79 37.

BARBARA BALDAUF

Wenn Sie alleine nicht mehr zurechtkommen...

- Kranken- und Seniorenpflege
- Fachpflege
- Pflegeberatung, Pflegekurse, Pflegeüberleitung

Ambulante
Palliativ-
Versorgung

MDK-geprüft
Gesamtnote
„sehr gut“

Aktionsradius:
Stadtgebiet Hannover
+ angrenzende Teile
der Region



☎ 0511 234 30 51

☎ 0511 624 924

Wallensteinstraße 15
30459 Hannover
info@pflagedienstrose.de
www.pflagedienstrose.de



wettberger kulturgemeinschaft KATAKOMBE

in zusammenarbeit mit der kirchengemeinde wettbergen
april 2013

bestellungen und anmeldungen unter
☎ und ☎ 05 11/ 43 44 60
E-Mail kulturkatakombe@web.de



DIENSTAG 16. APRIL
YUCATAN –
AUF DEN SPUREN
DER MAYA
DIGITALE FOTOSHOW
UM 19.00 UHR

FR 12 · MAGIE DER PORTUGIESISCHEN GITARRE DUO FADO INSTRUMENTAL

Eine musikalische Traumreise in den Süden. – Der Niederländer Jan Dijker (portugiesische Gitarre) und der Deutsche Oliver Jaeger (spanische Gitarre und Bandoneon) präsentieren ein instrumentales Programm rund um den portugiesischen Fado. Fado, das ist ein Spaziergang durch die Seelenlandschaft, ein wenig verträumt, nostalgisch, aber auch sehr lebendig und spritzig. Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: 10,00 EURO



DI 16 · YUCATAN – AUF DEN SPUREN DER MAYA DIGITALE FOTOSHOW

Während einer Rundreise durch die mexikanische Halbinsel Yucatan erleben wir imposante Ausgrabungsstätten der Mayakultur, alte Kolonialstädte und diverse Naturschönheiten der Tropen. In gemütlicher Atmosphäre bei kleinen Snacks und Getränken erleben Sie faszinierende Bilder und Informationen. Fotopräsentation von Désirée und Peter Barnert. Für Speisen und Getränke bitten wir um eine Spende. Um Voranmeldung wird gebeten!

BEGINN: 19.00 UHR. EINTRITT: FREI. ORT: GEMEINDEZENTRUM OBEN.

SO 14 · LACHSFISCHEN IM JEMEN FLIMMERKISTE



Klingt nach einer beknackten Idee. Für alle, die es nicht wissen: Der Jemen befindet sich auf der arabischen Halbinsel, welche klimatisch der Wüstenregion zuzuordnen ist, und ist nicht gerade für seine reichen Lachsgründe bekannt. Dennoch soll der britische Fischerei-Experte Dr. Fred Jones das Unmögliche möglich machen und für einen Scheich die geliebten Lachse in das jemenitische Hochland bringen. Mit Kaffee und Kuchen.
BEGINN: 15.00 UHR · EINTRITT: FREI · ORT: GEMEINDEZENTRUM OBEN

FR 26 · JE OLLER JE DOLLER HERZEN IN TERZEN

20 Jahre deutsche Schlager und noch nicht erschlagen – das muss wahre Liebe sein! 20 Jahre gemeinsames Singen in Harmonie – das ist Balsam für die Seele! 20 Jahre schweißtreibende Schrittmachen in ausgefeilter Choreografie – das hält jung und gesund! 20 Jahre mit den *Herzen in Terzen* auf den Bühnen Deutschlands – da haut einen nichts mehr um! Die *Herzen in Terzen* feiern ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum. – Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!

BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR)
EINTRITT: 12,00 EURO · ORT: GEMEINDEZENTRUM OBEN



sternenzelt

seit 13. februar | MALKURSE

Malerei auf Papier und Leinwand, Aquarell und Acrylmalerei, Zeichnen mit Bleistift, Pastellkreiden und Ölkreiden, Mischtechnik. Experimentelles Gestalten mit Gips, Sand, Seidenpapier, Leim und unterschiedlichen Materialien auf Leinwand. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Einstieg möglich!

Für Kinder: Donnerstag – 4., 11., 18., 25. April, 2. Mai
16.45 bis 18.15 Uhr (30,00 Euro). **Für Erwachsene: Mittwoch** – 3., 10. April – Kurs 1: 16.00 bis 18.15 Uhr – Kurs 2: 19.00 bis 21.15 Uhr (je 60,00 Euro). **Für Erwachsene: Donnerstag** – 4., 11. April – Kurs 3: 19.00 bis 21.15 Uhr (60,00 Euro)

Im Preis enthalten: Farben, Papier und andere Materialien (ohne Leinwand).
Neue Malkurse beginnen am 15. und 16. Mai 2013.

26./27. april | GROSSFORMATIGE MALEREI

Malerei auf Leinwand mit Acrylfarben, verschiedene Mischtechniken. Experimentelles Gestalten mit Gips, Sand, Seidenpapier, Leim und unterschiedlichen Materialien auf Leinwand. Formatwünsche können bei uns abgegeben werden. – Für Erwachsene und Jugendliche geeignet!

Freitag, 26. April, 18.00 bis 21.15 Uhr – Samstag, 27. April, 11.00 bis 16.00 Uhr. Kursgebühr: 45 Euro (Im Preis sind Farben, Papier und andere Materialien – ohne Leinwand – enthalten.)

Alle Malkurse leitet Michael Schwach (Bild), bildender Künstler aus Hannover.



A P R I L 2 0 1 3



gottesdienste

SONNTAG, 31. MÄRZ

5.30 Uhr · Feier der Osternacht –
Festgottesdienst mit Abendmahl
mit Friedhelm Harms und
Andrea Zimmermann

MONTAG, 1. APRIL
(OSTERMONTAG)

10.00 Uhr · Festgottesdienst
mit Friedhelm Harms

SONNTAG, 7. APRIL

10.00 Uhr · Gottesdienst
mit Andrea Zimmermann

SONNTAG, 14. APRIL

10.00 Uhr · Konfirmationsgottesdienst
mit Diakonin Wulf und Friedhelm Harms

SONNTAG, 21. APRIL

10.00 Uhr · Gottesdienst
mit Bert Schwarz, anschließend Aus-
stellungseröffnung *ganz unvollkommen*

SAMSTAG, 27. APRIL

10.00 Uhr · Konfirmationsgottesdienst
mit Dietmar Stahlberg

SONNTAG, 28. APRIL

10.00 Uhr · Konfirmationsgottesdienst
mit Dietmar Stahlberg

FREITAG, 26. APRIL

16.30 Uhr · *Giovanni*-Premiere

SAMSTAG, 27. APRIL

15.00 Uhr · *Giovanni*-Premiere

18.00 Uhr · *Giovanni*-Premiere

SONNTAG, 28. APRIL

11.00 Uhr · *Giovanni*-Premiere

15.00 Uhr · *Giovanni*-Premiere

regelmäßig

JEDEN MONTAG

17.00 Uhr · Kinderwerkstatt

19.30 Uhr · Kirchenchor

JEDEN ERSTEN MONTAG

20.00 Uhr · *Giovanni*-Informationsabend

JEDEN ZWEITEN MONTAG

16.00 Uhr · Frauengesprächskreis 60 +

JEDEN DRITTEN MONTAG

18.00 Uhr · Frauengruppe *mittendrin*

JEDEN ZWEITEN DIENSTAG

19.00 Uhr · *mannoMANN* –

Wettberger Männergespräche

JEDEN MITTWOCH

18.30 Uhr · Blockflöten-Ensemble

JEDEN DONNERSTAG

16.15 Uhr · Mädchengruppe

JEDEN FREITAG

9.30 bis 12.30 Uhr · *Grüne Truppe*

kirche mit kindern

SONNTAG, 7. APRIL

10.00 Uhr · Kinderkirche
im Kinderhaus



termine

SONNTAG, 7. APRIL

15.00 Uhr · Seniorenkaffee

DONNERSTAG, 11. APRIL

20.00 Uhr · Kirchenvorstandssitzung

DONNERSTAG, 25. APRIL

20.00 Uhr · Lust auf Lyrik?

multikulturelle küche

JEDEN MITTWOCH

15.00 Uhr · Café mit selbstgebackenen
Kuchen und Spiele am Nachmittag

MITTWOCH, 3. APRIL

18.00 Uhr · Lachs im Schlafrock

MITTWOCH, 10. APRIL

18.00 Uhr · Aus der indischen Küche

MITTWOCH, 17. APRIL

18.00 Uhr · Die neuen Matjes sind da

MITTWOCH, 24. APRIL

18.00 Uhr · siehe Aushang



AM SONNTAG, DEM 5. MAI, IST MAIBAUMFEST!



Programm für die Mitglieder im *Betreuten Wohnen* des Freundeskreises für Behinderte und Nichtbehinderte Wettbergen e.V., Wettberger Edelhof 33 UG

JEDEN MONTAG

10.30 Uhr · Gymnastik mit Hella Pospiech

JEDEN DIENSTAG

16.00 Uhr · Gedächtnistraining
mit Martina Dörhage

JEDEN MITTWOCH

9.30 Uhr · Progressive Muskel-
entspannung nach Jacobson
mit Martina Dörhage

10.30 Uhr · Gedächtnistraining
mit Martina Dörhage

JEDEN ERSTEN FREITAG

9.00 Uhr · Partnerbesuchsdienst
in der Gemeinschaftswohnung

FREITAG, 12. APRIL

10.00 Uhr · Männerfrühstück

FREITAG, 19. APRIL

15.00 Uhr · Rundgespräch mit Ursula und
Hans-Martin Sturhan: Passions- und
Ostergeschichten

FREITAG, 26. APRIL

15.00 Uhr · ELIAS-Filmclub
mit Brigitte und Harro Peick

JEDEN MITTWOCH

15.00 Uhr · Stammtisch ELIAS
in der *Katakomb*e



BÖKER

Bestattungen · Tischlerei
Telefon 05 11/ 42 17 17

Beekestraße 66/68 und Springer Straße 2 (Ecke Wallensteinstraße)

Wir sind jederzeit erreichbar, beraten Sie in allen Fragen und erledigen sämtliche Formalitäten.

WIR WÜNSCHEN GOTTES SEGEN ZUM NEUEN LEBENSJAHR

2. 4.	Helga Kallweit	78 Jahre
2. 4.	Vera Litwin	76 Jahre
3. 4.	Agnes Kiekhaefer	79 Jahre
3. 4.	William Kalweit	80 Jahre
5. 4.	Irmgard Wiemann	89 Jahre
6. 4.	Elisabeth Kunz	76 Jahre
6. 4.	Ellen Lasinski	75 Jahre
6. 4.	Elsa Zinn	83 Jahre
6. 4.	Gisela Hartung	78 Jahre
7. 4.	Johanna Weist	92 Jahre
8. 4.	Anneliese Franitza	75 Jahre
8. 4.	Hanna Hueser	79 Jahre
8. 4.	Helga Müller	75 Jahre
10. 4.	Anneliese von Martinez	86 Jahre
10. 4.	Margott Gieselberg	77 Jahre
11. 4.	Gerda Reisdorf	78 Jahre
11. 4.	Olga Batin	76 Jahre
12. 4.	Dieter Remppe	79 Jahre
12. 4.	Hartmut Brillling	76 Jahre
12. 4.	Helmut Henjes	81 Jahre
12. 4.	Horst Zeug	77 Jahre
12. 4.	Inge Hergesell	81 Jahre
13. 4.	Günter Gatz	77 Jahre
13. 4.	Hilde Rosenberg	83 Jahre
14. 4.	Guntmar Kaufhold	87 Jahre
14. 4.	Irmgard Klages	75 Jahre
14. 4.	Lieselotte Münster	78 Jahre
15. 4.	Christa Busse	79 Jahre
16. 4.	Elisabeth Wesseler	78 Jahre
16. 4.	Gisela Przybyl	81 Jahre
16. 4.	Ruth Bentfeld	78 Jahre
17. 4.	Elsbeth Menzel	78 Jahre
17. 4.	Ursula Steincke	78 Jahre
17. 4.	Werner Poppe	78 Jahre
18. 4.	Emmi Wagner	83 Jahre
18. 4.	Herbert Uebensee	82 Jahre
18. 4.	Luise Eschwege	77 Jahre
18. 4.	Marlene Frank	78 Jahre
19. 4.	Lina Kluge	89 Jahre
19. 4.	Lonny Weyland	81 Jahre
20. 4.	Klaus Leßner	76 Jahre
20. 4.	Wilma Zimmermann	88 Jahre
21. 4.	Friedrich Mevert	77 Jahre
21. 4.	Ingrid Borchardt	85 Jahre

MONATSLOSUNG APRIL

WIE IHR NUN DEN HERRN CHRISTUS JESUS ANGENOMMEN HABT, SO LEBT AUCH IN IHM UND SEID IN IHM VERWURZELT UND GEGRÜNDET UND FEST IM GLAUBEN, WIE IHR GELEHRT WORDEN SEID, UND SEID REICHLICH DANKBAR.
DER BRIEF DES PAULUS AN DIE KOLOSSER 2, 6.7



22. 4.	Helga Babst	79 Jahre
23. 4.	Ludwig Rodewald	88 Jahre
24. 4.	Elfriede Sundmacher	83 Jahre
25. 4.	Gisela Herrmann	81 Jahre
25. 4.	Lisa Malkus	87 Jahre
25. 4.	Wera Gress	76 Jahre
26. 4.	Felicitas Toepffer	87 Jahre
27. 4.	Hannelore Richter	79 Jahre
27. 4.	Werner Steinmann	77 Jahre
29. 4.	Alfred Macke	84 Jahre
29. 4.	Werner Fuchs	78 Jahre
30. 4.	Gertrud Eilers	91 Jahre
Nachträglich:		
8. 3.	Bruno Schulze	93 Jahre

WIR NEHMEN ABSCHIED

Lisa Detlau-Keire	94 Jahre
Henning Lübbe	42 Jahre
Margrit Rybatzky	85 Jahre
Horst Lorenzen	75 Jahre
Kurt Bauche	88 Jahre

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir.
Psalm 23, 4

KONFIRMATION 2013

● Gruppe Wulf, 14. April 2013

Nils-Philip Fieker
Philip Gnadt
Amelie Hensel
Jan Philip Herhaus
Selina Hinzmann
Vanessa Kluge
Paula Körner
Franziska Ledwig
Jasmin Morgenstern
Silja Much
Tjorven Much
Piet Rehmer
Timo Scheibner
Vincent Weger
Simon Wilhelm

● Gruppe Stahlberg, 27. April 2013

Carolin Albrecht
Lena Eggert
Fabian Frühling
Leonie Lübke
Kaja Menge
Saskia Möllke
Annabel Peisker
Moritz Schubert
Julia Söffker
Sören Sohr
Simon Teßmann
Annika Többen
Max Ziegler

● Gruppe Stahlberg, 28. April 2013

Björn Döhrmann
Nicola Gerike
Robin Gotza
Felix Kubina
Jonas-Ilja Linke
Alex Machlaidt
Tristan Markurth
Marie Pahl
Paul Rettig
Lara Stöckemann
Konstantin Zinckenko



Bestattungsinstitut
Elvira Pfohl GmbH

- Tag und Nacht erreichbar -

Am Grünen Hagen 95
30459 Hannover
Tel. 0511-42027-0
Fax 0511-42027-33

Vorsorge schon zu Lebzeiten ... Wir informieren und beraten Sie.
Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge
*In schweren Stunden stehe ich Ihnen persönlich
mit umfassender, individueller Beratung zur Seite.*

Elvira Pfohl, fachgeprüfte Bestatterin

Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

**Evangelisch-lutherische
Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde
An der Kirche 23 · 30457 Hannover**

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Gemeindebüro: Christine Probst

☎ 59 09 36 30 · Fax 59 09 36 37 · Geöffnet Montag, Dienstag und Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Friedhelm Harms, Pastor

An der Kirche 23 · 30457 Hannover · ☎ 59 09 36 33 · ☎ 59 09 36 36

Dietmar Stahlberg, Pastor

Rönnehof 20 · 30457 Hannover · ☎ 59 09 36 32 · ☎ 2 62 25 69

Nadine Wulf, Diakonin · ☎ 0 51 09/51 95 41

Evelin Vogt-Rosemeyer, Diakonin · ☎ 0 51 09/51 95 73

Marion Voigt, Diakonin · ☎ 01 72/4 34 53 94

Dr. Dietrich Spellerberg, Vorsitzender des Kirchenvorstands

☎ 43 35 38

Begegnungsstätte Katakombe

☎ 46 19 21 · Fax 43 44 60

Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.: Elena Jäck

☎ 43 44 60 · Fax 43 44 60 · Internet www.kulturkatakombe.de

E-Mail kulturkatakombe@web.de

Familienfeiern in der Katakombe: Erika Peters · ☎ 2 62 61 75

Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte Wettbergen e.V.,

Barbara Baldauf, Erste Vorsitzende

☎ 59 09 36 31

Johanneshof Wettb. gemGmbH, Diak. Hilfe f. behinderte Menschen

Am Hohmannhof 10 · ☎ 4 34 01 34 · ☎ 43 22 27 · Fax 4 38 30 15

Gartenbau und Grünpflege im Johanneshof gemGmbH, Wettbergen

Am Hohmannhof 10 · ☎ 2 62 11 25 · ☎ 46 16 35 · Fax 43 24 10

ELIAS, Betreutes Wohnen im Edelhof

☎ 59 09 36 38

Ehe- und Lebensberatung im Kirchenkreis Ronnenberg

☎ 0 51 09/51 95 44

E-Mail-Adresse

KG.Wettbergen@evlka.de

Internet

www.kirchengemeinde-wettbergen.de, www.kinderzirkus-giovanni.de

BANKKONTEN:

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Wettbergen

Hannoversche Volksbank eG · BLZ 251 900 01 · Konto 8 176 900 800

Förderkreis Pfarr-/Diakonstelle

Hannoversche Volksbank eG · BLZ 251 900 01 · Konto 8 176 900 815

MEDIUM-Verein

Hannoversche Volksbank eG · BLZ 251 900 01 · Konto 0 564 464 000

Johanneshof Wettb. gemGmbH, Diak. Hilfe f. behinderte Menschen

Bank für Sozialwirtschaft · BLZ 251 205 10 · Konto 4 411400

Katakombe

Hannoversche Volksbank eG · BLZ 251 900 01 · Konto 176 010 600

Kinderzirkus Giovanni

Sparkasse Hannover · BLZ 250 501 80 · Konto 548 413

Wettberger Kulturgemeinschaft Katakombe e.V.

Hannoversche Volksbank eG · BLZ 251 900 01 · Konto 8 176 318 200

Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte e.V.

(1) Hannoversche Volksbank eG · BLZ 251 900 01 · Konto 279 111 000

(2) Sparkasse Hannover · BLZ 250 501 80 · Konto 124 547 88

Johannes-Stiftung

Sparkasse Hannover · BLZ 250 501 80 · Konto 900 287 560

**Katholische Kirchengemeinde
St. Maximilian Kolbe
Mühlenberger Markt 5 · 30457 Hannover**

E-Mail-Adresse

KircheMaxKolbe@t-online.de

Internet

www.kirchencentrum.de

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Erster Samstag im Monat	16.00 Uhr	Sonntagsmesse in polnischer Sprache
Sonntag	10.30 Uhr	Heilige Messe
	19.00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	8.30 Uhr	Eucharistische Anbetung
	9.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag	8.15 Uhr	Rosenkranzgebet
	9.00 Uhr	Heilige Messe

PFARRBÜROS:

- St. Maximilian-Kolbe, ☎ 05 11/ 46 17 11, Fax 05 11/43 44 39
Monika Wiethe, Pfarrsekretärin, MO, MI, FR 9.00 bis 12.00 Uhr, DI 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr, E-Mail pfarrbuero@kirchencentrum.de
- St. Thomas Morus, Deisterstraße 12, 30952 Ronnenberg ☎ 0 51 09/ 51 55 81
MO bis FR 10.00 bis 12.00 Uhr (ehrenamtlicher Bürodienst)

SEELSORGER:

Hans-Joachim Osseforth, Pfarrer, ☎ 05 11/ 46 17 11
Doris Peppermüller, Gemeindeferentin, ☎ 05 11/ 4 38 28 92
Bernward Beelte, Diakon, ☎ 05 11/ 46 73 98
Dirk Kroll, Diakon, ☎ 05 11/ 43 83 37 93

Hannover-Wettbergen
Telefon 05 11/ 46 16 35 · Telefax 05 11/ 43 24 10

h.Roth

Garten—Gestaltung

seit 1970

Wir planen, gestalten und pflegen
Garten-, Landschafts- und Wegebau
Sport- und Grünanlagen
Teich- und Holzbau · Gartenpflege

H.Roth-Gartengestaltung@t-online.de
www.roth-gartengestaltung.de



Günther Reiß GmbH
SANITÄR + HEIZUNG

**Fachbetrieb der Innung für
Sanitär- und Heizungs-Technik
Hannover**

Beratung – Planung – Ausführung
von
Sanitär- und Heizungsanlagen
Wartungs- und Reparaturarbeiten



Danziger Straße 6 a · 30457 Hannover
Telefon 05 11/ 46 48 01 · Fax 05 11/ 46 35 21

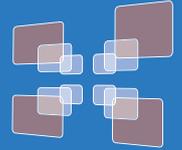
Gartenbau und Grünpflege im Johanneshof gGmbH

Am Hohmannhof 10
30457 Hannover
Telefon 05 11/ 2 62 11 25
und 46 16 35



Wir pflegen:
Wohn- und Siedlungsanlagen · Industrie- und Gewerbeflächen
Grün- und Sportanlagen · Hausgärten

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation/Kommunion!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Hier ist deine Chance.

Leg deine Geldgeschenke bestmöglich an und erfüll dir später größere Wünsche. Der **HanVB Wunsch-dir-was-Sparbrief** macht es dir leicht. Je nach Laufzeit geben wir dir bis zu **2,4 % Zinsen***! Als Geschenk bekommst du von uns bei Abschluss eine **Freikarte fürs Kino!**



Hannoversche
Volksbank

* Wahlweise 2 oder 3 Jahre Laufzeit, Zinsen: 2 Jahre Laufzeit = 2,25 % p.a., 3 Jahre Laufzeit = 2,4 % p.a., Anlagebetrag von 300 bis 3.000 Euro. Das Angebot ist gültig bis zum 31. Juli 2013.

Première 2013

GIOVANNI

Freitag, 26. April, 16.30 Uhr
Samstag, 27. April,
15.00 Uhr und 18.00 Uhr
Sonntag, 28. April,
11.00 Uhr und 15.00 Uhr
FESTPLATZ AUF DEM
JOHANNESHOF

www.giovanni-circus.de
Der singende Mädel

Vorbestellungen: ☎ 39 09 36 37

ab 17:00 Tel./Fax: 0511 - 4730 4627
Deveser Str.32
30457 Hannover

**Restaurant
AM SPORTPARK
Wettbergen**

Alle Bundesliga- und
Champion-League-Spiele
LIVE

Große ÜBERDACHTE Terasse und
Raucherraum vorhanden

www.sportpark-wettbergen.de
www.TUS-Wettbergen.de
A.MICEV@gmx.de

FACEBOOK: demnächst ...
Montag - Freitag ab 16.30 Uhr Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr

Deutsche, Balkan und mediterrane Küche sowie Saisongerichte

Tanztee wie immer
mit erfahreinem DJ
im April am 14. & 28.04.
von 14.30 - 18.00 Uhr
bei Kaffee, Tee und Kuchen

Tanz in den Mai
am 30. April
ab 19:30 Uhr
mit
Hexenverbrennung!

Achtung:
Bitte werfen Sie
einen Blick auf unsere
NEUE Speisekarte!

Bitte vormerken
"VATERTAG" / Himmelfahrt
9. Mai ab 11:00 Uhr

Der Weg zum Sportpark sich immer lohnt - auch wenn man ein bißchen weiter wohnt !

Feiern jeglicher Art bis
200 Personen

Genießen und feiern Sie
bei uns in Wettbergen
zu jedem Anlass